

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 43. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 14.11.2018 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 21:20 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Jutta Engler
Dietmar Mengel
Uwe Müller
Birgit Penkuhn
Hans-Christian Quilitzsch
Dr. Werner Rauball
Gudrun Rauball
Hendrik Rohde
Günter Sturm
Horst Tischer
René Vollmann
Wolfgang Wießner
Peter Ziehm
Dagmar Zoschke

Seniorenbeirat

Elke Ronneburg

Mitarbeiter der Verwaltung

Rolf Hülßner
Gabriela Schulze
Mario Schulze

GBL Finanz- und Ordnungswesen
SBL Kultur/Tourismus
SBL öffentliche Anlagen

abwesend:

Mitglied

Christian Riemann
Lars-Jörn Zimmer
Kerstin Zsikin

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 14.11.2018, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.10.2018	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	Richtlinie der Stadt Bitterfeld-Wolfen über Zuwendungen an Familien mit Kind(ern) im Zusammenhang mit dem Erwerb von städtischen Grundstücken BE: Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 216-2018
8	Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 02-2013btf "Mainthalstraße/ChemiePark Bitterfeld-Wolfen" OT Stadt Bitterfeld für die Antragstellerin Chemische Fabrik Berg GmbH BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 252-2018
9	Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 1/99a "Bitterfelder Wasserfront Bereich Uferweg-landseitig" im OT Stadt Bitterfeld für die Grünfläche, Zweckbestimmung Kinderspielplatz, an der Mühlbecker Straße BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 232-2018
10	Gewässerumlagesatzung 2018 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 001-2018
11	Stand der Variantenuntersuchung zur Speisung des Lober-Altlaufes bzw. des "Großen Teiches" im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	
12	Informationen über die inhaltliche Gestaltung des Hafenfestes 2019 und Bildung eines Arbeitskreises aus Mitarbeitern der Verwaltung sowie Ortschaftsräten zum Thema "Entwicklung des Hafenfestes" BE: Ortsbürgermeister	
13	Vergabe von Brauchtumsmitteln BE: Ortsbürgermeister	Beschlussantrag 260-2018
14	Konzept zur Konsolidierung des Haushaltes 2019 und Folgejahre als Anlage zur Haushaltssatzung gemäß § 100 Abs. 3 KVG LSA i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 233-2018
15	Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2019 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 234-2018
16	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland, begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Der Ortsbürgermeister stellt den Antrag die Beschlussanträge 233-2018 und 234-2018 auf die Tagesordnungspunkte 14 und 15 zu verschieben. Alle weiteren Tagesordnungspunkte ordnen sich dementsprechend.</p> <p>Herr Quilitzsch beantragt Rederecht für Herrn Goßler der Firma Splitter Manufaktur für Veranstaltungen. Alle anwesenden Ortschaftsräte bekunden ihr Einverständnis für das beantragte Rederecht.</p>	<p>Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p>einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.10.2018</p> <p><i>Herr Mengel nimmt an der Beratung teil, somit sind 15 Ortschaftsräte anwesend.</i> Das vorliegende Protokoll wird bestätigt.</p>	<p>Ja 13 Nein 0 Enthaltung 2</p> <p>einstimmig beschlossen</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p><u>1. Gefasste Beschlüsse</u> In der Sitzung des Stadtrates am 24.10.2018 wurden u.a. folgende Beschlüsse, die für den OT Stadt Bitterfeld relevant sind, mehrheitlich bzw. einstimmig beschlossen: dies sind die Beschlussanträge BA 235-2018 (Abgrenzung der Wahlbereiche), BA 237-2018 (8. Änderung der Hauptsatzung / Bildung eines O-Rates Reuden ab 01.07.2019), BA 098-2018 (1. Änderung Sondernutzungssatzung), BA 217-2018 (BBPL 04-2018ho, Gewerke am Kreuzeck), BA 218-2018 (BBPL 04-2017ho, Wohngebiet Pomselberg) und BA 203-2018 (Konzept zur Verbesserung des Zustandes der Gehwege in BiWo), BA 220-2018 (Satzung zur Benutzung der KiTas), . Abgelehnt wurde der BA 248-2018 (Verleihung der Ehrenbezeichnung „Ehrenstadtrat“ an Dr. Baronius).</p> <p><u>2. Auswertung der DB der OBM mit den Orts-BM am 06.11.2018</u> ⇒ Die drei neuen Regionalbereichsbeamten wurden vorgestellt. Eine Vorstellung in den Ortschaftsräten wird empfohlen. Für BTF ist dies zur</p>	

	<p>Sitzung am 06.02.2019 vorgesehen. Über Herrn Eckart einladen.</p> <p>⇒ Herr Dubiel stellte die Stadtwerke vor und erläuterte die geplante Entkopplung von der envia M. Er will künftig vor allem im OT Bitterfeld Kunden gewinnen. Eine Vorstellung im O-Rat in der März-Sitzung ist angedacht.</p> <p>⇒ Herr Hülßner stellte das Konsolidierungskonzept und den HH-Entwurf 2019 vor. Er ist optimistisch, dass der Haushalt 2019 ausgeglichen werden kann. Bisher waren es 66 Konsolidierungsmaßnahmen. Mit dem BA 216-2018 (RiLi Zuwendungen) kommt eine weitere hinzu. Damit lässt sich der Einwohnerzuwachs finanziell darstellen.</p> <p>⇒ Herr Kraher bittet darum, dass die Ortschaften gewünschte Änderungen bei der Straßenreinigungssatzung mitteilen.</p> <p><u>3. Ausgewählte Termine</u></p> <p>⇒ 16.11.2018, 11:00 Uhr, Eröffnung Rathenau-Ausstellung im Kreismuseum</p> <p>⇒ 21.11.2018, 18:00 Uhr, Reihe Unternehmengespräche: Sahara Wagenknecht, Kassenhalle KSK</p> <p>⇒ 30.11.2018, 17:00 Uhr, Tag des Ehrenamtes, Städt. Kulturhaus</p> <p>⇒ 04.12.2018, 14:00 Uhr, Dienstberatung des OB mit den Orts-BM</p> <p>⇒ 05.12.2018, 17:30 Uhr, Sitzung des Stadtrates</p> <p>⇒ 12.12.2018, 18:00 Uhr, 44. Sitzung des O-Rates Stadt Bitterfeld</p> <p>⇒ 14.12.-16.12.2018, Weihnachtsmarkt im OT Stadt Bitterfeld</p> <p>⇒ 10.01.2019, 18:00 Uhr, Neujahrsempfang Stadt BiWo, Städt. Kulturhaus.</p> <p>⇒ 06.02.2019, 18:00 Uhr, 45. Sitzung des O-Rates Stadt Bitterfeld.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Sturm spricht die Situation in der Burgstraße an; aus seiner Sicht ist die Straße sehr schmal. Er hinterfragt, ob in dieser Straße noch ein Radweg vorgesehen ist.</p> <p>Außerdem kommt ihm auch der Fußweg am Töpferwall sehr eng vor. Aus seiner Sicht hätte man bezüglich der Baumaßnahmen besser informieren müssen.</p> <p>Herr Müller bringt sein Unverständnis bezüglich der Entwicklung in der Sparkasse am Markt zum Ausdruck. Hier soll eine Mitarbeiterin (Ansprechperson am Tresen) durch einen Computer ersetzt werden.</p> <p>Weiter regt er an, dass sich der Ortschaftsrat zum Erhalt des „Reals“ bekennt.</p> <p>Außerdem informiert er, dass verschiedene Informationsschilder bezüglich der Innenstadtsanierung angebracht wurden, seines Erachtens hätte man die Bürger mehr in die Diskussion zur Planung der Baumaßnahme einbeziehen müssen.</p> <p>Er spricht den geplanten Umbau der Feuerwehrrache im OT Stadt Bitterfeld an und erkundigt sich nach dem gegenwärtigen Bearbeitungsstand. Er schlägt vor, dass dazu möglichst eine Berichterstattung in einer der nächsten Ortschaftsratssitzungen erfolgen sollte.</p>	

	<p>Herr Dr. Gülland informiert über einen Bürgerhinweis, welcher Probleme an der Kreuzung Am Gelben Wasser / Friedensstraße / Wittenberger Straße aufzeigt: z.T. sehr lange Wartezeiten, um auf die Friedensstraße zu kommen. Es wird darum gebeten zu prüfen, an dieser Stelle die Ampelanlage zu aktivieren, um damit das Musikerviertel zu entlasten und den gesamten Verkehrsfluss zu begünstigen.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Es liegen keine Anfragen vor.</p>	
zu 7	<p>Richtlinie der Stadt Bitterfeld-Wolfen über Zuwendungen an Familien mit Kind(ern) im Zusammenhang mit dem Erwerb von städtischen Grundstücken BE: Finanz- und Ordnungswesen Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes wird von Herrn Dr. Rauball vorgeschlagen, die Richtlinie auf alle bebaubaren Grundstücke im Stadtgebiet Bitterfeld-Wolfen zu erweitern. Dieser Zielstellung wird mehrheitlich zugestimmt. Daher erfolgt die Abstimmung zu nachfolgendem Änderungsantrag:</p> <p>1. Der Beschlussgegenstand erhält folgende Fassung:</p> <p>Richtlinie der Stadt Bitterfeld-Wolfen über Zuwendungen an Familien mit Kind(ern) im Zusammenhang mit dem Erwerb von <u>allen bebaubaren</u> Grundstücken im Stadtgebiet Bitterfeld-Wolfen.</p> <p>2. Der Antragsinhalt erhält folgende Fassung:</p> <p>Der Stadtrat beschließt die Richtlinie der Stadt Bitterfeld-Wolfen über Zuwendungen an Familien mit Kind(ern) im Zusammenhang mit dem Erwerb von <u>allen bebaubaren</u> Grundstücken im Stadtgebiet Bitterfeld-Wolfen gemäß Anlage.</p> <p>Ja-Stimme4n : 13 Nein –Stimmen: 2 Enthaltungen: 1</p> <p>Somit ist der Änderungsantrag angenommen.</p> <p>Es erfolgt die Abstimmung zum, Beschlussantrag inclusive des vorgenannten Änderungsantrages.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 216-2018</p> <p>Ja 13 Nein 3 Enthaltung 0</p>
zu 8	<p>Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 02-2013btf "Mainthalstraße/ChemiePark Bitterfeld-Wolfen" OT Stadt Bitterfeld für die Antragstellerin Chemische Fabrik Berg GmbH BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Der Antragsinhalt wird vorgestellt, es folgen keine beschlussrelevanten Anfragen. Daher erfolgt die Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 252-2018</p> <p>Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0</p>

<p>zu 9</p>	<p>Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 1/99a "Bitterfelder Wasserfront Bereich Uferweg-landseitig" im OT Stadt Bitterfeld für die Grünfläche, Zweckbestimmung Kinderspielplatz, an der Mühlbecker Straße BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Es liegen keine Anfragen vor, daher lässt der Ortsbürgermeister abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 232-2018</p> <p>Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 10</p>	<p>Gewässerumlagesatzung 2018 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Herr Schulze stellt den Antragsinhalt vor. Herr Dr. Rauball verweist auf den § 12 Abs. 2 und zweifelt damit die Rechtmäßigkeit an. Er vermutet, dass hier ein Verstoß gegen das Steuergeheimnis vorliegt und bittet um Prüfung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 001-2018</p> <p>Ja 13 Nein 0 Enthaltung 3</p>
<p>zu 11</p>	<p>Stand der Variantenuntersuchung zur Speisung des Lober-Altlaufes bzw. des "Großen Teiches" im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Herr Schulze stellt an Hand der als Anlage beigefügten Präsentation den Stand der Variantenuntersuchung zur Speisung des Lober-Altlaufes vor.</p> <p>Auf Anfrage von Herrn Vollmann bezüglich einer möglichen Kontaminierung des Strengbaches informiert Herr Schulze, dass eine Wasserreinigungsanlage vorhanden ist und ihm Kontaminierungen nicht bekannt sind.</p> <p>Herr Dr. Rauball widerspricht der kostentragenden Pflicht der Stadt, aus seiner Sicht hat ein Beschluss des Kreis Ausschusses aus dem Jahr 1916 noch Gültigkeit. Er bittet darum dass die Ewigkeitskosten geprüft werden. Herr Schulze sichert dies zu.</p>	
<p>zu 12</p>	<p>Informationen über die inhaltliche Gestaltung des Hafenfestes 2019 und Bildung eines Arbeitskreises aus Mitarbeitern der Verwaltung sowie Ortschaftsräten zum Thema "Entwicklung des Hafenfestes" BE: Ortsbürgermeister Frau Schulze stellt den Entwurf zur Planung zur Durchführung des Hafenfestes 2019 vor. Herr Göbler von der Splitter Manufaktur für Veranstaltungen ergänzt die Ausführungen. Es wird festgestellt, dass der Maritime Charakter sowie die gute Grundstruktur beibehalten werden sollen. Ziel sollte es sein, eine gute und interessante Verbindung zwischen dem Markt und der Goitzsche zu schaffen. Für die weitere Vorbereitungsphase wird unter Leitung des SB Kultur/Tourismus eine Arbeitsgruppe gebildet in der Herr Vollmann, Frau Zoschke und Herr Quilitzsch mitarbeiten.</p> <p>Frau Schulze informiert, dass sobald ein Konzept zur Durchführung der Veranstaltung vorliegt, der Ortschaftsrat informiert wird.</p> <p>Mit dieser Vorgehensweise sind alle anwesenden Ortschaftsräte einverstanden.</p>	

<p>zu 13</p>	<p>Vergabe von Brauchtumsmitteln BE: Ortsbürgermeister Der Antragsinhalt wird vom Ortsbürgermeister vorgestellt. Im Rahmen der Diskussion wird der Antrag gestellt, die gesamt beantragte Summe zu gewähren. Es erfolgt die Abstimmung zum Antrag: <i>Die Vergabe der Brauchtumsmittel in Höhe von 76,69 € zu gewähren.</i> Ja-Stimmen: 16 Somit ist die Aufstockung Einstimmung bestätigt.</p> <p>Es erfolgt die Abstimmung inclusive der bestätigten Änderung.</p> <p><i>Beschluss:</i></p> <p>Der Ortschaftsrat des OT Stadt Bitterfeld beschließt die Vergabe von Brauchtumsmitteln in einer Einzelfallentscheidung Höhe von 76,69 € für die Aufstockung des Zuschusses für das Projekt „Internationale Musikschülerbegegnung Vierzon-Bitterfeld“.</p>	<p>Beschlussantrag 260-2018</p> <p>Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 14</p>	<p>Konzept zur Konsolidierung des Haushaltes 2019 und Folgejahre als Anlage zur Haushaltssatzung gemäß § 100 Abs. 3 KVG LSA i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO BE: GB Finanz- und Ordnungswesen Auf Grund des sachlichen und inhaltlichen Zusammenhangs schlägt der Ortsbürgermeister vor, dass über beide Beschlussanträge gemeinsam beraten wird. Alle Anwesenden sind damit einverstanden. Allen Ortschaftsräten liegen die aktuellen Fassungen des Haushaltes den Ortsteil betreffend, vor. Zusätzlich wurden dazu aktuelle Unterlagen im Rahmen einer 1. Ergänzung (Änderung der § der Haushaltssatzung und Investitionen gemäß Beschluss des BVA vom 17.10.2018) verteilt.</p> <p>Herr Hülßner stellt ausführlich das Konzept zur Konsolidierung sowie die Haushaltssatzung für das Jahr 2019 vor. Hierbei informiert er über den Gesamthaushalt. Außerdem geht er besonders auf die, den Ortsteil Bitterfeld betreffenden Kostenstellen ein. Er informiert über die Bedarfszuweisung sowie über die Möglichkeiten des Haushaltsausgleichs. Er berichtet über geplante Investitionen welche durch den BvA bestätigt wurden.</p> <p>Herr Dr. Rauball bringt seine Unzufriedenheit bezüglich des vorliegenden Haushaltes zum Ausdruck. Er stellt 8 Änderungsanträge zum Gesamthaushalt vor. Nach einer mehrheitlichen Entscheidung wurde zu diesen Anträgen kein Votum erteilt.</p> <p>Durch Frau Zoschke und Frau Rauball wird angemahnt, dass nicht alle Gremien bei der Vorberatung zum Haushalt einbezogen wurden. Herr Hülßner informiert, dass alle gesetzlichen Grundlagen und Fristen eingehalten wurden. Sollte in Fraktionen oder Ausschüssen Klärungsbedarf zu Haushaltsangelegenheiten vorliegen, ist er bereit, an den entsprechenden Sitzungen teilzunehmen.</p>	<p>Beschlussantrag 233-2018</p>

	<p>Der Ortschaftsrat entscheidet sich im Rahmen der Anhörung mehrheitlich für die protokollarische Formulierung „ Kenntnisnahme des Konsolidierungskonzeptes des Haushaltes 2019“.</p>	
zu 15	<p>Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2019 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen Vergleich im TOP 14.</p> <p>Der Ortschaftsrat entscheidet sich im Rahmen der Anhörung mehrheitlich für die protokollarische Formulierung „ Kenntnisnahme der Haushaltssatzung 2019“.</p>	Beschlussantrag 234-2018
zu 16	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Herr Dr. Gülland schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:15 Uhr. Es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.</p>	

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin